

## Ortsverband Rotenburg / W. Fraktion

Email: [vorzimmer.bgm@rotenburg-wuemme.de](mailto:vorzimmer.bgm@rotenburg-wuemme.de)

Bürgermeister der Stadt Rotenburg  
Herr Andreas Weber  
Rathaus  
27356 Rotenburg

Rechtsanwalt und  
Notar a.D.  
Gunter Schwedesky  
Mühlenstr. 6  
27356 Rotenburg  
Tel. : 04261-3313  
Fax: 04261-3322  
E-Mail:  
[info@anwalt-schwedesky.de](mailto:info@anwalt-schwedesky.de)

*Art 10 mit der Bitte*

21.01.2021

*um Bearbeitung u.  
Weiterleitung an Art 65  
zur Prüfung des Vorschlags.  
G/S*

### Verkehrsentwicklung

Sehr geehrter Herr Weber,

in Ergänzung zu Ihrem Beschlussvorschlag für eine temporäre Sperrung der Goethestraße für den allgemeinen Fahrzeugverkehr stellt die FDP-Fraktion folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt zu **prüfen**, ob parallel zur temporären Sperrung der Goethestraße für den allgemeinen Fahrzeugverkehr auch eine temporäre Sperrung der Kirchstraße ab der Hausnummer 7 (Bimbos Hunde- und Katzenboutique) / Nr. 12 (Bestattungsinstitut Brückmann) bis zur Ecke Große Straße / Einmündung Nödenstraße möglich ist. Dabei ist das Verkehrszeichen 250 (Verbot für Fahrzeuge aller Art) mit dem Zusatzzeichen „Anlieger frei“ auszustatten, evtl. auch mit dem Zusatzschild „Bewohner frei“.

Die Maßnahme soll nicht vor Beendigung des Lockdown erfolgen.

### Begründung:

Die FDP begrüßt den Beschlussvorschlag zur temporären Sperrung der Goethestraße. Die Verkehrsabläufe auf der Goethestraße sind unzumutbar und gefährlich geworden, vor allem für Radfahrer. Ein Umbau der Verkehrsfläche ist auf jeden Fall erforderlich. Dieser Umbau kann jedoch in anderer Form durchgeführt werden, wenn es keinen durchgehenden allgemeinen Fahrzeugverkehr mehr gibt.

Diese Entwicklung ist nur dann konsequent, wenn auch die Kirchstraße und die Große Straße mit einbezogen werden. Nur so kann der Verkehr, der aus der Goethestraße in Richtung Nödenstraße fließt, reduziert werden. Viele Rotenburger nutzen diesen „Schleichweg“ um Ampeln zu umfahren.

Die vorgeschlagene Beschilderung stellt sicher, dass Anlieger, Lieferverkehr und Kunden neben den Einsatzkräften die Straße nutzen dürfen. Die in diesem Bereich vorhandenen Läden sind also für Kunden nach wie vor mit dem Kfz erreichbar, wenn es sein muss. Radfahrer und Fußgänger werden es leichter haben.

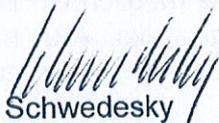
Probleme sehen wir für die Umsetzung von straßenbaulichen Maßnahmen vor allem darin, dass der derzeitige Querschnitt der Goethestraße an einigen Stellen zu schmal sein könnte für Begegnungsverkehr. Das Problem tritt auch bei einer temporären Sperrung nur der Goethestraße auf, spätestens ab Einmündung der Steinbeißergasse in die Goethestraße.

Zu überlegen sein wird auch, wie die Zu- und Abfahrt für den Parkplatz hinter den Gebäuden „Juwelier Maasch“ und „Buchhandlung Mauer“ zu regeln ist.

Nach Auffassung der FDP müssen die temporären Maßnahmen von sorgfältigen Verkehrszählungen in den betroffenen Straßen, aber vor allem auch im Bereich der Aalter Allee bzw. Glockengießerstraße begleitet werden. Letztendlich müssen diese Maßnahmen dann in der Prüfung bei der Aufstellung und Verwirklichung des Verkehrsentwicklungsplanes berücksichtigt werden.

Vor allem aber müssen die Anlieger umfassend informiert und das Ergebnis mit ihnen besprochen werden.

Mit freundlichen Grüßen



Schwedesky  
Fraktionsvorsitzender